



Wien Military Radar

Wien MCC

LOVV_M_CTR

V3.0

Februar 2017

AT-SOC Benjamin C. Krebs

Die Position

LOVV_M_CTR

Wien Military Radar

131.025

- Benötigt die Genehmigung des AT-STAFF (AT-SOC)
- APC Rating

Der Aufgabenbereich

- Alle Flugzeuge mit Militärischem Flugplan (M) in der LOVV FIR
- Startende und Landende Flugzeuge in MATZ und MCTR egal ob Militärisch oder Zivil, egal ob VFR oder IFR
- Alle Flugzeuge in einer MTMA
- Alle Flugzeuge in einer aktiven MTA

MATZs in LOVV

Military Aerodrome Traffic Zone – Militärisches Flugplatzgebiet

- LOXN – Wr. Neustadt West
- LOXA – Aigen

MCTRs in LOVV

Military Controlzone – Militärische Konrollzone

- LOXT – Tulln Langenlebarn
- LOXZ – Zeltweg

Formationsflug

Basics

Eine Formation fliegt im Normalfall VFR und ist wie ein einzelner Flieger zu behandeln. Alle Anweisungen und Traffic Informations sind auf den Formationleader bezogen. Die Formation wird mit dem Callsign des Formationleader und der Ergänzung „Formation“ angesprochen.

Handoff

Bei einem Formationsflug ist es ratsam als Controller nur den Formationleader zu „Assumen“, um später beim Handoff Zeit zu sparen. Nur 1 Transfer für die ganze Formation nötig!

ATC: VIPER01-Formation, contact Tower 118.7, Servus!

Auflösung (formation split)

Die Flügel männer (Wingmen) sollten den Maximalabstand von 1 nm zum Formationleader nicht überschreiten. Sollte sich die Formation (un)beabsichtigt auflösen, so ist ab einer Entfernung von 1 nm zum Formationleader der Squawk auf Mode S zu stellen, um das LFZ genau orten zu können. Die Auflösung der Formation ist dem Controller sofort bekanntzugeben.

Pilot: VIPER01-Formation reporting Formation split.

Nach der Formationsauflösung sind selbstverständlich wieder alle LFZ einzeln zu „Assumen“

ATC: VIPER01, radar contact.

ATC: VIPER02, radar contact.

...

Abfangmission

Basics

Ein Abfangeinsatz wird meist unter IFR-Regeln durchgeführt, da der Radar-Controller den/die Piloten mittels Vektoren zum „Target“ führt. Befindet sich das „Target“ in Sichtweite, folgt eine Annäherung auf Sicht. Abfangmissionen können in Formation oder einzeln durchgeführt werden!

Auf IVAO darf ein Abfangeinsatz nur in einer Übung simuliert werden. Das bedeutet, dass ziviler Flugverkehr zu keiner Zeit gestört werden darf. Daher ist es empfohlen diesen Einsatz in einem dafür reservierten Lutraum (MTA) durchzuführen.

IVAO Rules & Regulations

Der vertikale sowie horizontale Mindestabstand zu anderen zivilen Flugzeugen darf NUR nach persönlicher Absprache mit dem PIC unterschritten werden!

Phraseologie

Pilot: Military Radar, Typhoon 1 Formation.

ATC: Typhoon 1 Formation, identified, Read you 5

Pilot: Read you also 5, Typhoon 1 Formation.

ATC: Typhoon 1 Formation, fly heading 320, climb level 270, order ID*

Pilot: Target ID AUA123*

ATC: Typhoon 1 Formation, hard right** heading 040, bogey*** distance 16NM , FL290, tracking 070.

Pilot: Visual on bogey, Typhoon 1 Formation.

ATC: Typhoon 1 Formation, cleared on the target (on the bogey).

Pilot: Typhoon 1 Formation.

Sobald das Target vor der Formation in Sichtweite kommt, splittet sich die 2er Formation auf.

1

positioniert sich an der linken Flügelspitze des Target,

2

an der 5 bis 7 Uhr Position des Target in einigen 100 m Entfernung.

Falls das Target überraschend langsamer werden sollte, kann

2

übernehmen und die Position an der linken Tragfläche einnehmen.

1

reicht sich wieder von hinten ein.

Der Formationsleader muss nicht alles zurücklesen, sondern kann mit "copied" oder dem Zurücklesen des Formations-Callsigns die Informationsaufnahme bestätigen.

Annäherung

Abfangjäger IMMER von hinten und in niedrigerer Höhe an das „Target“ heranzuführen, um Kollisionen zu vermeiden.

* Callsign des Luftfahrzeugs

** hard left/right = steilkurve nach links/rechts

*** bogey oder target bezeichnet das angesteuerte Luftfahrzeug

Reduzierte Pistenstaffelung

In gewissen Situationen kann die Piste für mehrere militärische(!) LFZ zur Landung freigegeben werden.

Vorraussetzungen

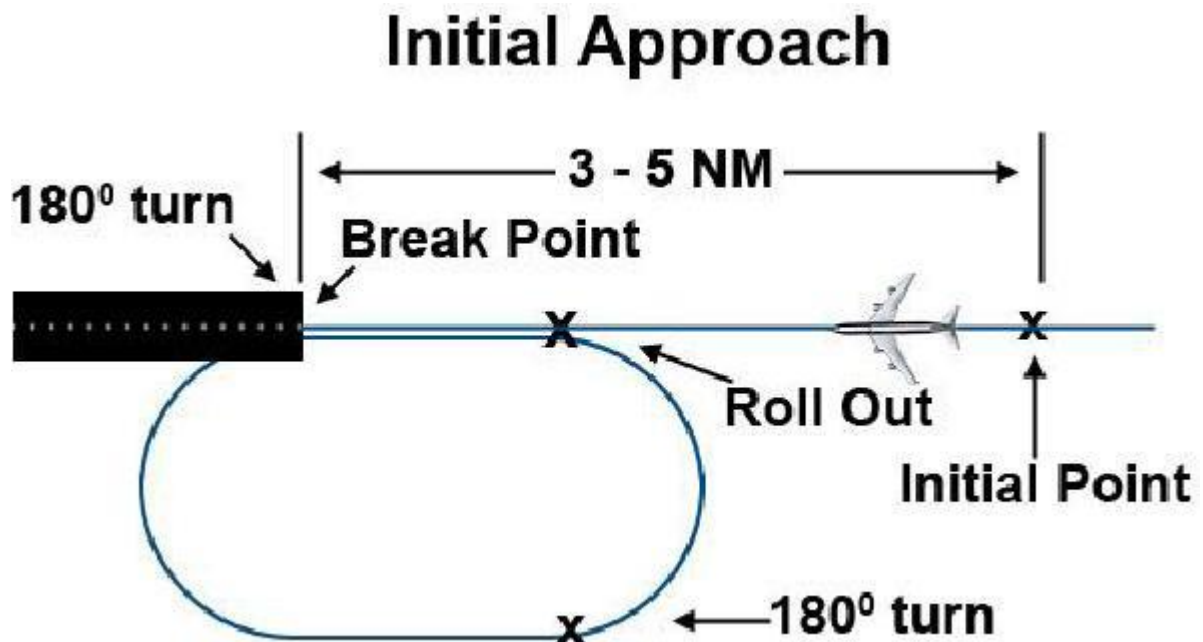
- Sichtweite mind. 3500m
- LFZ des selbem Typs (Jet/Prop)

Wenn LFZ A zum „Fullstop“ gecleared wird, kann LFZ B ebenfalls für eine „Fullstop“-Landung gecleared werden, wenn LFZ A bereits gelandet ist, noch in Bewegung ist, mind. eine halbe Pistenlänge Entfernung besteht und vom Controller Traffic-Infos gegeben werden.

Overhead Approach

Der Overhead-Anflug ist ein militärisches Standardverfahren und wird besonders zur Formationsauflösung verwendet. Dabei wird die Piste in Landerichtung überflogen und über der Piste eine scharfe Kurve („Break“) in den Downwind geflogen. Hier wird das Fahrwerk ausgefahren und auf Anfluggeschwindigkeit reduziert. Die Übergänge in Downwind und Final erfolgen bei Jets direkt, also ohne Crosswind und Base bewusst zu fliegen.

Es eignet sich auch besonders zur Formationsauflösung: Der Verband überfliegt die Piste und löst sich auf, indem nacheinander die LFZ in den Downwind abbiegen.



SRA Approach

Surveillance Radar Approach ist ein Militärisches Instrumentenanflugverfahren. Der SRA-Approach ist neben dem PAR (Precision Approach Radar), welcher auf IVAO aus diversen Gründen nicht umgesetzt werden kann, ein GCA Verfahren (Ground Controlled Approach).

Praseologie

ATC: Typhoon 1 contact Zeltweg Final on 135,375, servus

Pilot: 135,375 Typhoon 1, servus

Pilot: Final Servus, Typhoon 1, 8000ft

ATC: Typhoon 1, servus, This will be a Surveillance Radar Approach, terminating 1nm from Touch down zone, expect 10nm Final, descent 7500ft

Pilot: This will be a Surveillance Radar Approach, terminating 1nm from Touch down zone, expecting 10nm Final, descending 7500ft, Typhoon 1

ATC: Typhoon 1, 10 miles, on centreline heading 270, start descent, do not acknowledge further instructions unless instructed.

ATC: Typhoon 1, 8 miles slightly left of centerline, altitude should be 6500ft

ATC: Typhoon 1, 6 miles slightly left of centerline, altitude should be 5400ft.

ATC: Typhoon 1, 4 miles on centerline, altitude should be 4400ft.

ATC: Typhoon 1, 3 miles, on centerline, altitude should be 3900ft. Confirm gear down and locked, acknowledge.

Pilot: Gear down, 3 green, Typhoon 1

ATC: Typhoon 1 cleared to land runway 27 acknowledge.

Pilot: Cleared to land runway 27, Typhoon 1.

ATC: Typhoon 1, approaching decision height/altitude. Continue or go around, acknowledge

Pilot: landing.

ATC: Typhoon 1, over touchdown zone, Contact Zeltweg Tower on 118,7, acknowledge

Military Training Area (MTA)

Temporär verfügbare Lufträume für Militärflugübungen. MTAs werden von LOVV_M_CTR verwaltet. Es festgesetzten Höhenbeschränkungen für MTAs, können aber je nach gebrauch von LOVV_M_CTR festgelegt werden.

[>>HIER<<](#) findet ihr alles zu MTAs